

Arbeitsmarkttrends und Beschäftigungssituation von HochschulabsolventInnen

Vortrag im Rahmen der Grundausbildung für den Dienst in der
Psychologischen Studierendenberatung des bmwfw
Wien, 20. Oktober 2016

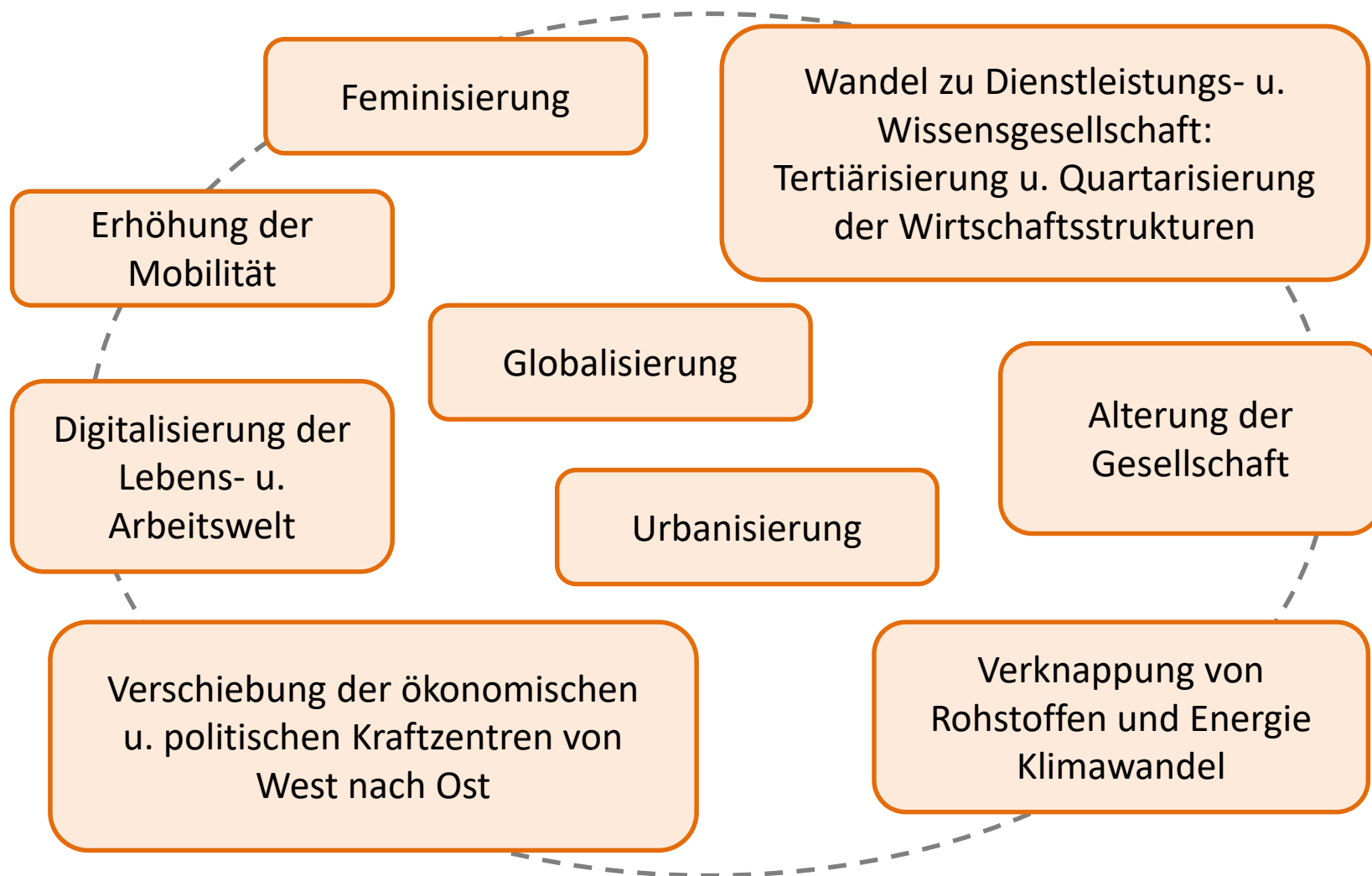
Mag. Regina Haberfellner
Soll&Haberfellner Unternehmens- und Projektberatung
www.soll-und-haberfellner.at

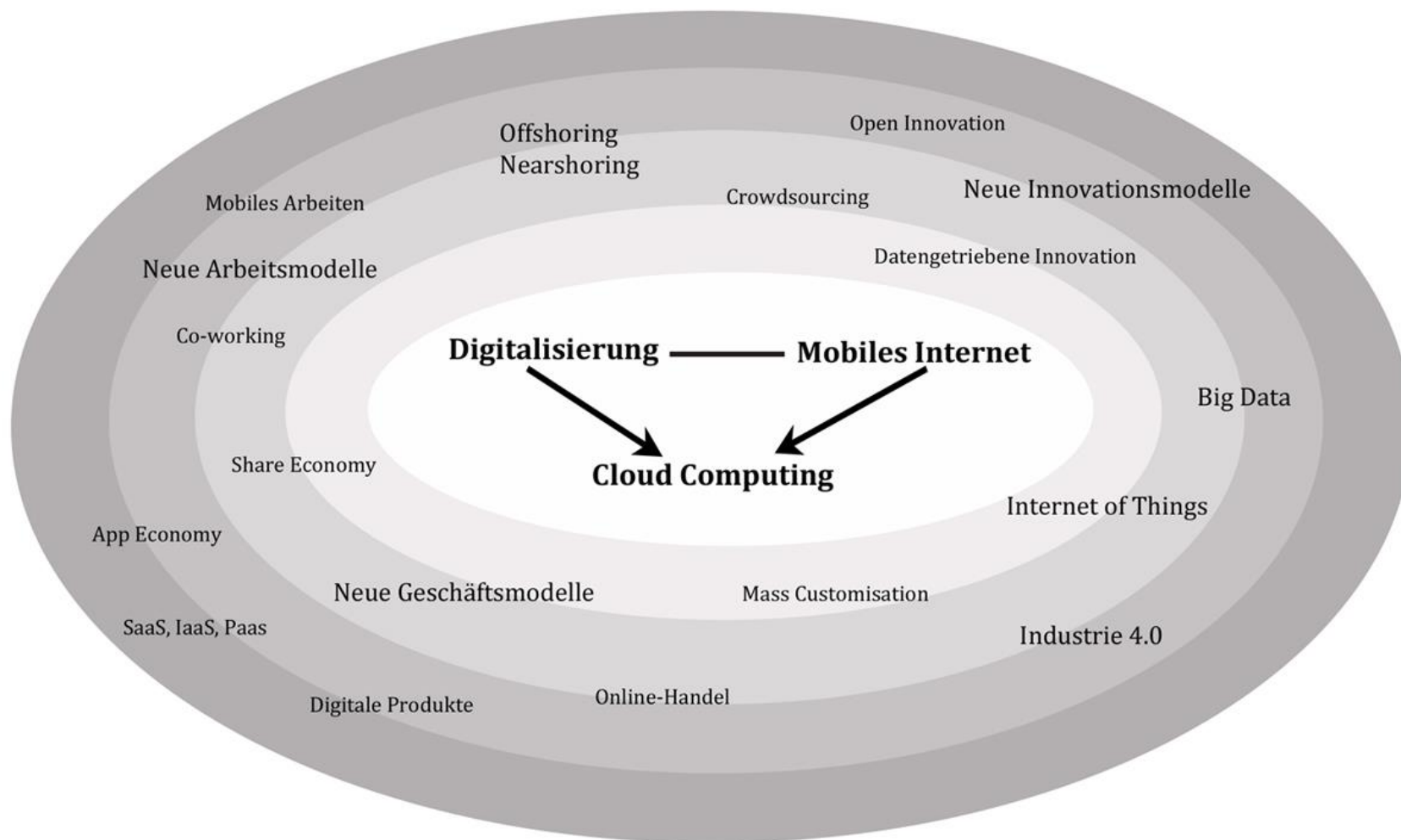
René Sturm
AMS Österreich
Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation (ABI)
www.ams-forschungsnetzwerk.at
www.ams.at/jcs

- Überblick beschäftigungsrelevante Megatrends (Folien 3-4)
- Megatrend Digitalisierung (*Folien 5-8*)
- Entwicklung der AbsolventInnenzahlen (Folien 9-10)
- Qualifikation und Beschäftigung: Positionierung der HochschulabsolventInnen im Vergleich (Folien 11-15)
- Einstieg in den Arbeitsmarkt von HochschulabsolventInnen anhand ausgewählter Daten (*Folien 16-25*)

Megatrends - Kennzeichen

- Megatrends bewirken grundsätzlich Veränderungen **auf globaler Ebene**, kann aber regional unterschiedlich stark oder auf unterschiedliche Weise wirksam werden.
- Megatrends sind stabil, müssen **zumindest 20 Jahre** wirksam sein
- Megatrends wirken nicht punktuell, sondern **auf alle Lebensbereiche** ein
- Megatrends sind **robust**. Sie können unterbrochen oder in ihrer Dynamik gebremst werden, setzen sich jedoch trotzdem fort

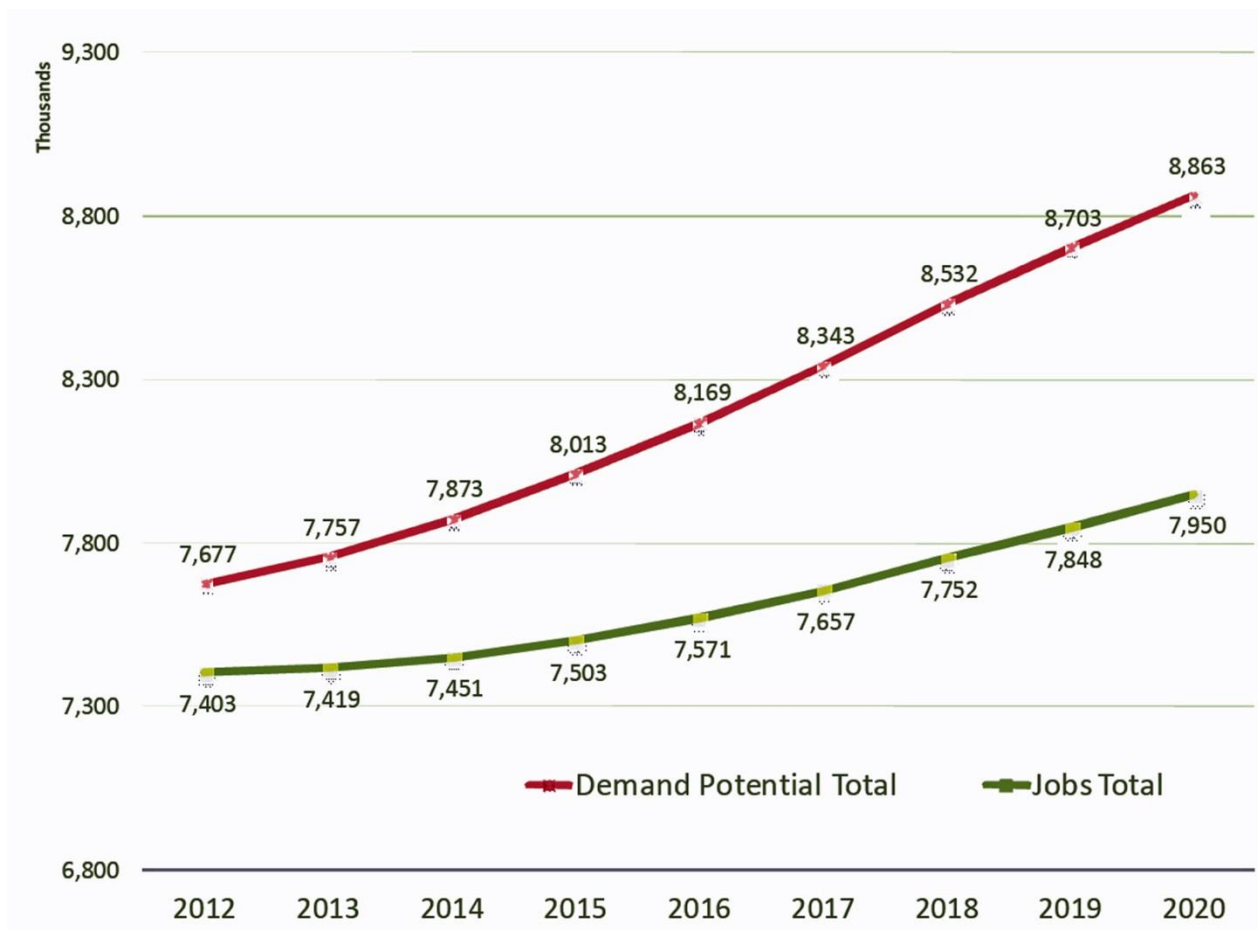




Wirkungsebene: Automatisierung und selbstgesteuerte Systeme

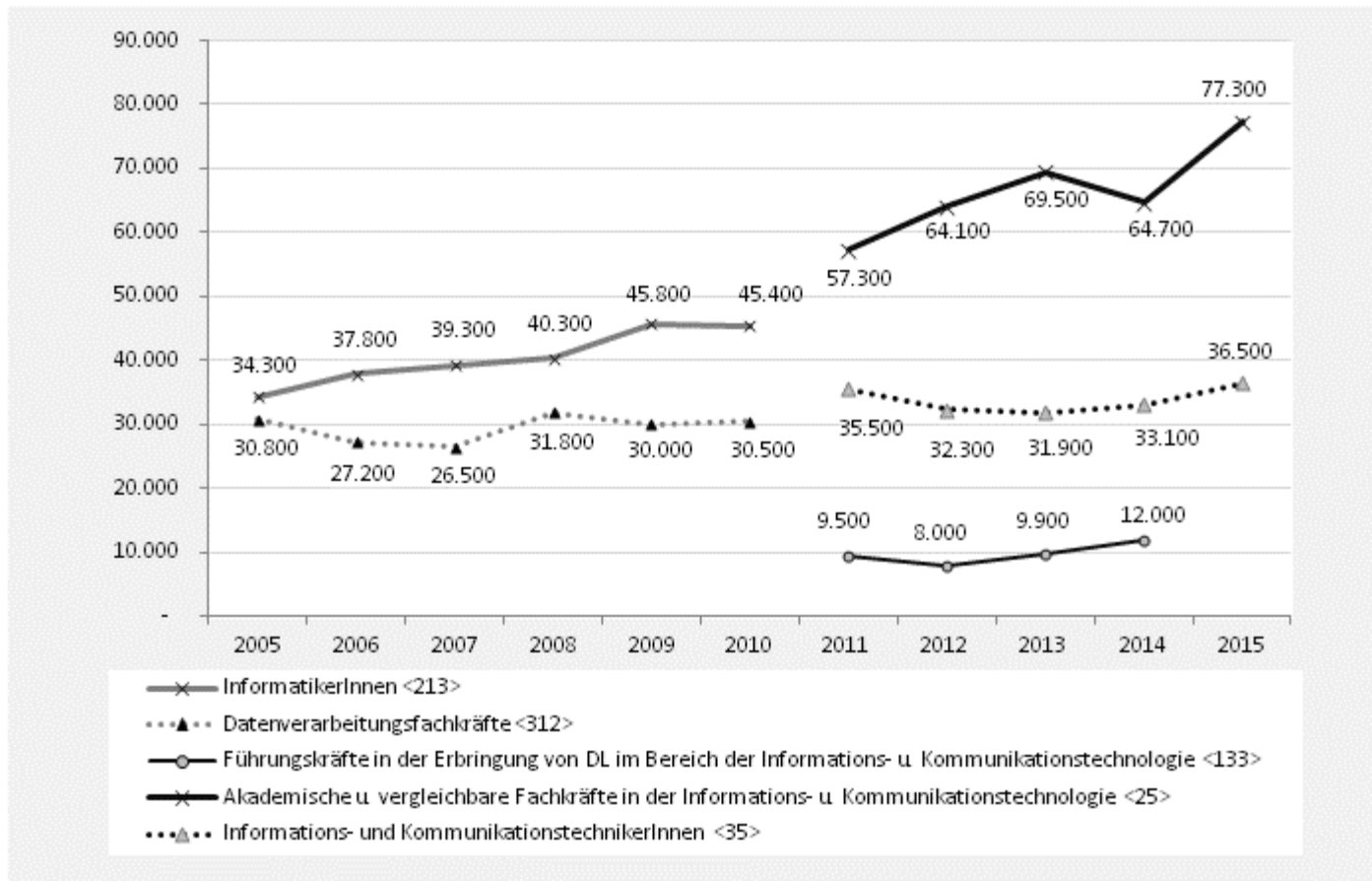
- Immer mehr Tätigkeiten können automatisiert werden
 - Spektrum automatisierbarer Tätigkeiten erweitert
(Stichwort: selbstfahrende Fahrzeuge)
 - Betrifft nicht nur einfache Tätigkeiten, sondern auch mittleres Qualifikationsniveau und zum Teil Tätigkeitsprofile von ProfessionistInnen (Chirurgie-Roboter, Roboterjournalismus)
- Internet of Things – Smarte Systeme
 - Smart Home, Smart City, Smart Factory,...
 - Industrie 4.0: Automatisierung + Vernetzung

Nachfrage nach IT-Fachkräften in der EU (Forecast bis 2020)



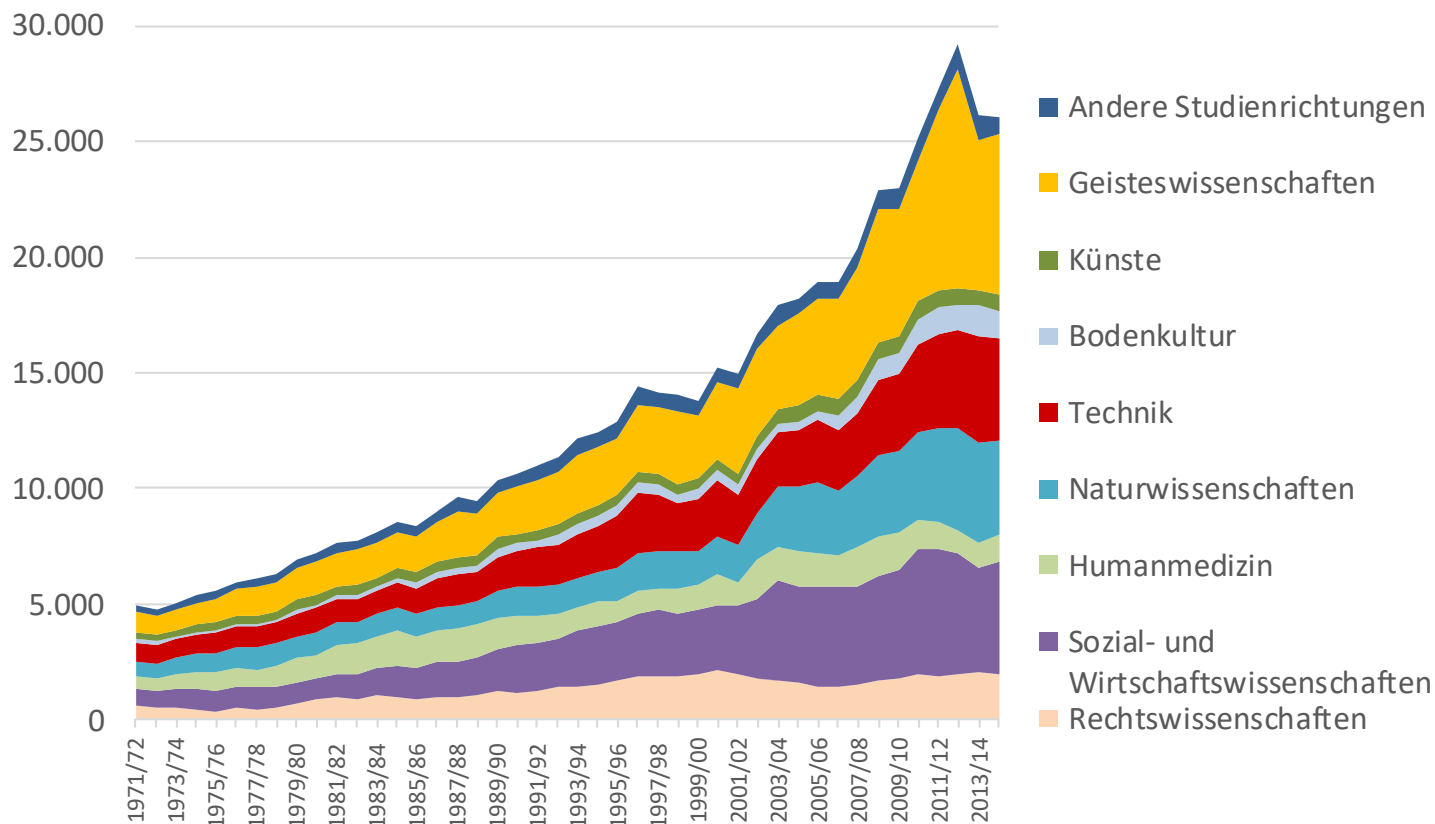
Quelle: Europäische Kommission 2014

Erwerbstätige in IKT-Berufen 2005 – 2015 in Österreich



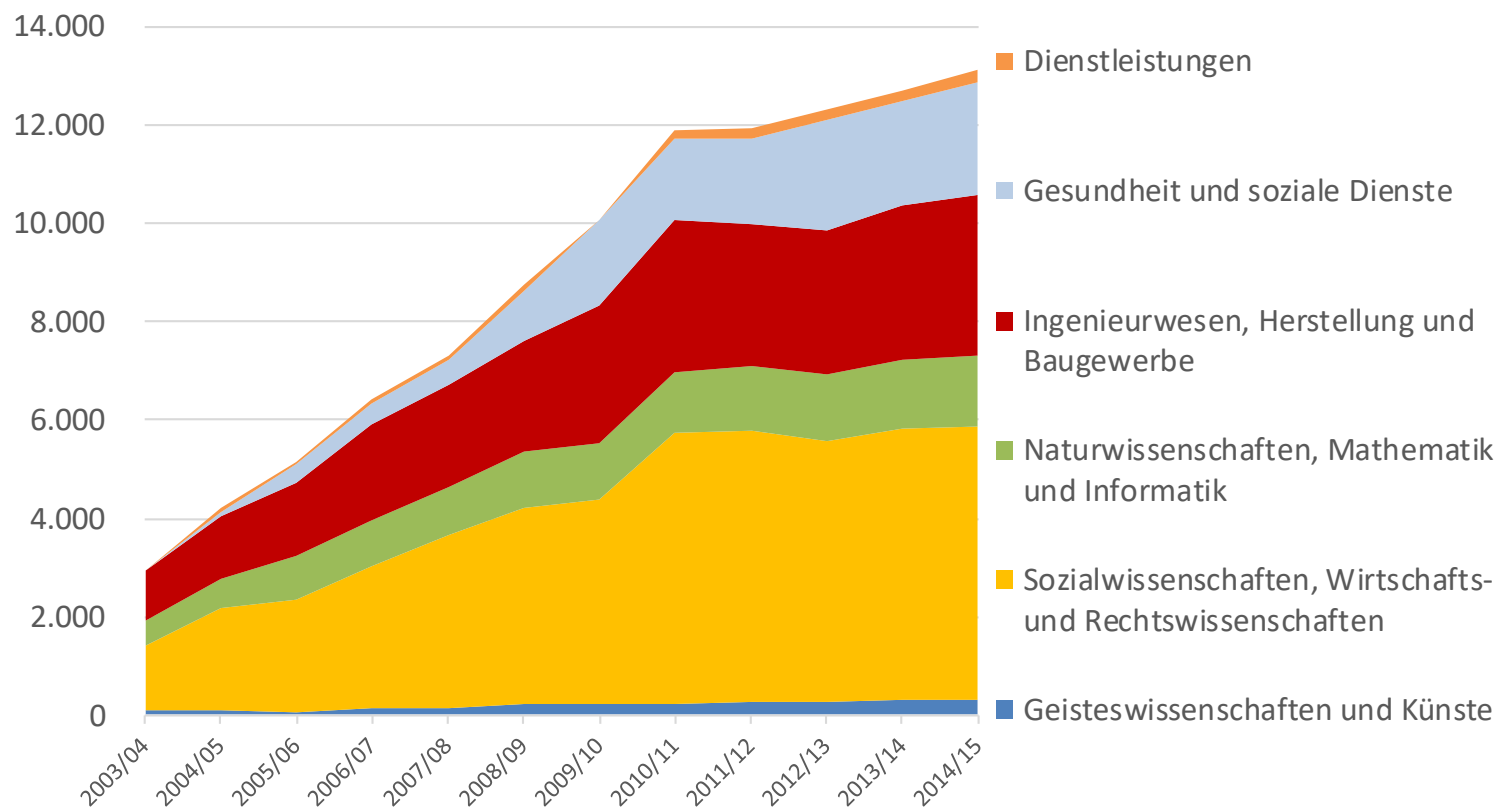
Quelle: Statistik Austria, Mikrozensus Arbeitskräfteerhebung. Eigene Darstellung.
 Bruch in der Zeitreihe: 2005-2010: ISCO-88, 2011-2015: ISCO-08.

Ordentliche Studienabschlüsse inländischer Studierender an öffentlichen Universitäten 1971-2015



Quelle: Statistik Austria, Hochschulstatistik, eigene Darstellung

Ordentliche Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach ISCED-Ausbildungsfeldern 2003-2015



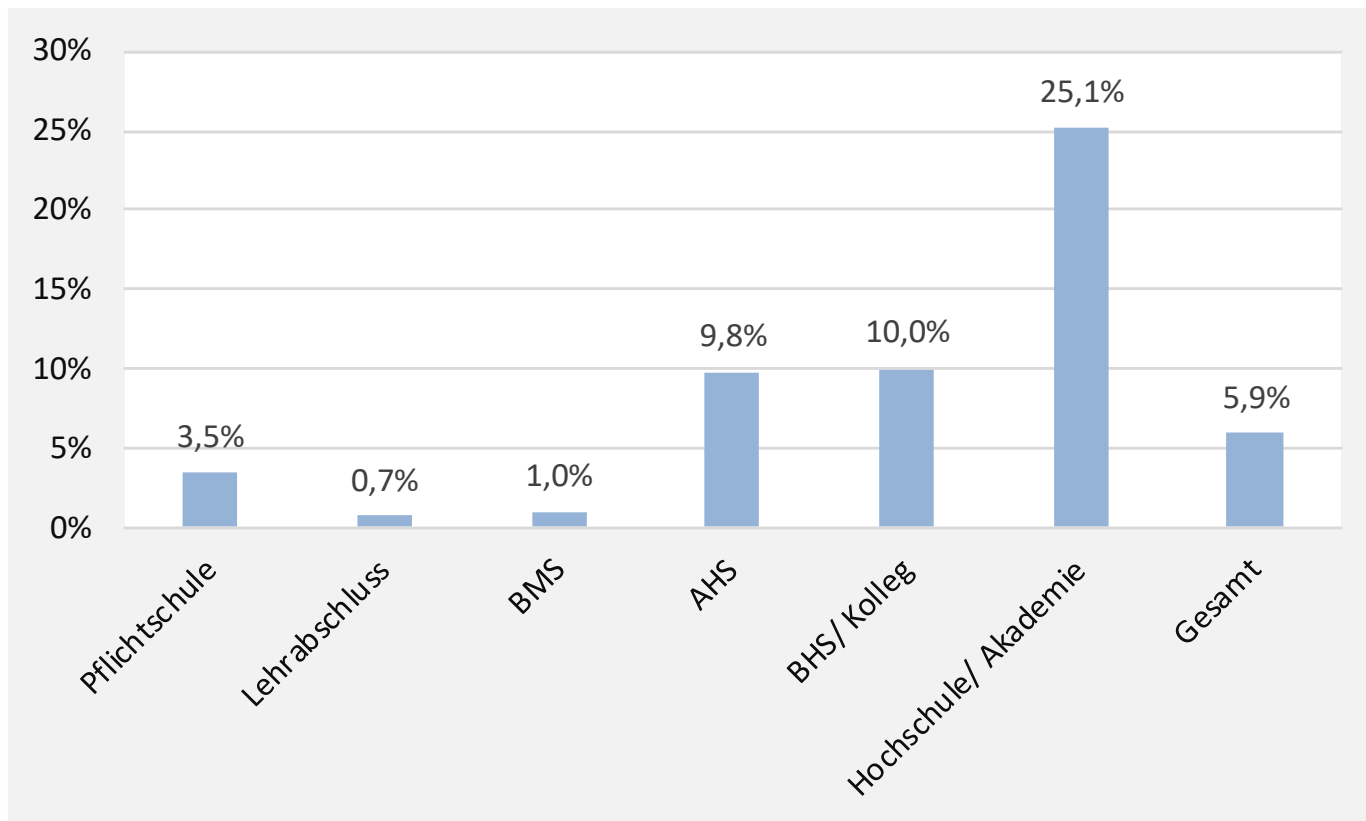
Quelle: Statistik Austria, Hochschulstatistik, eigene Darstellung

Unselbständig Erwerbstätige nach höchster abgeschlossener Ausbildung, 2009/ 2014

	2009	2014	Veränderung 2009-2014
Pflichtschule	731.944	757.257	25.313
Lehrabschluss	1.351.363	1.360.817	9.454
Berufsbildende mittlere Schule	554.396	559.795	5.399
Allgemein bildende höhere Schule	219.209	240.633	21.424
Berufsbildende höhere Schule und Kolleg	381.519	419.755	38.236
Hochschule und Akademie	477.192	597.022	119.830
Zusammen	3.715.623	3.935.279	219.656

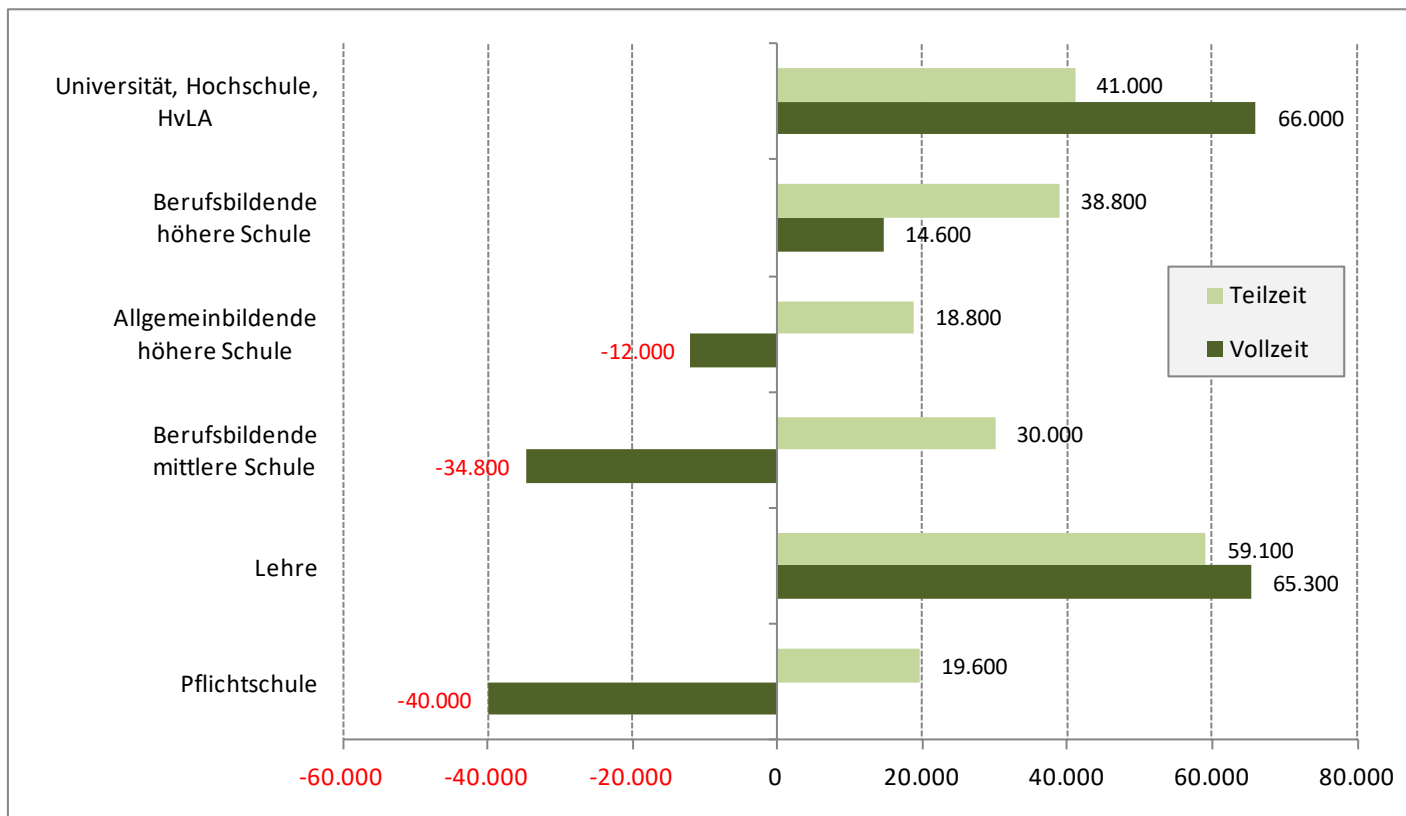
Quelle: Statistik Austria, Abgestimmte Erwerbsstatistik, eigene Berechnungen

Unselbständig Erwerbstätige nach höchster abgeschlossener Ausbildung, Veränderung 2009/ 2014



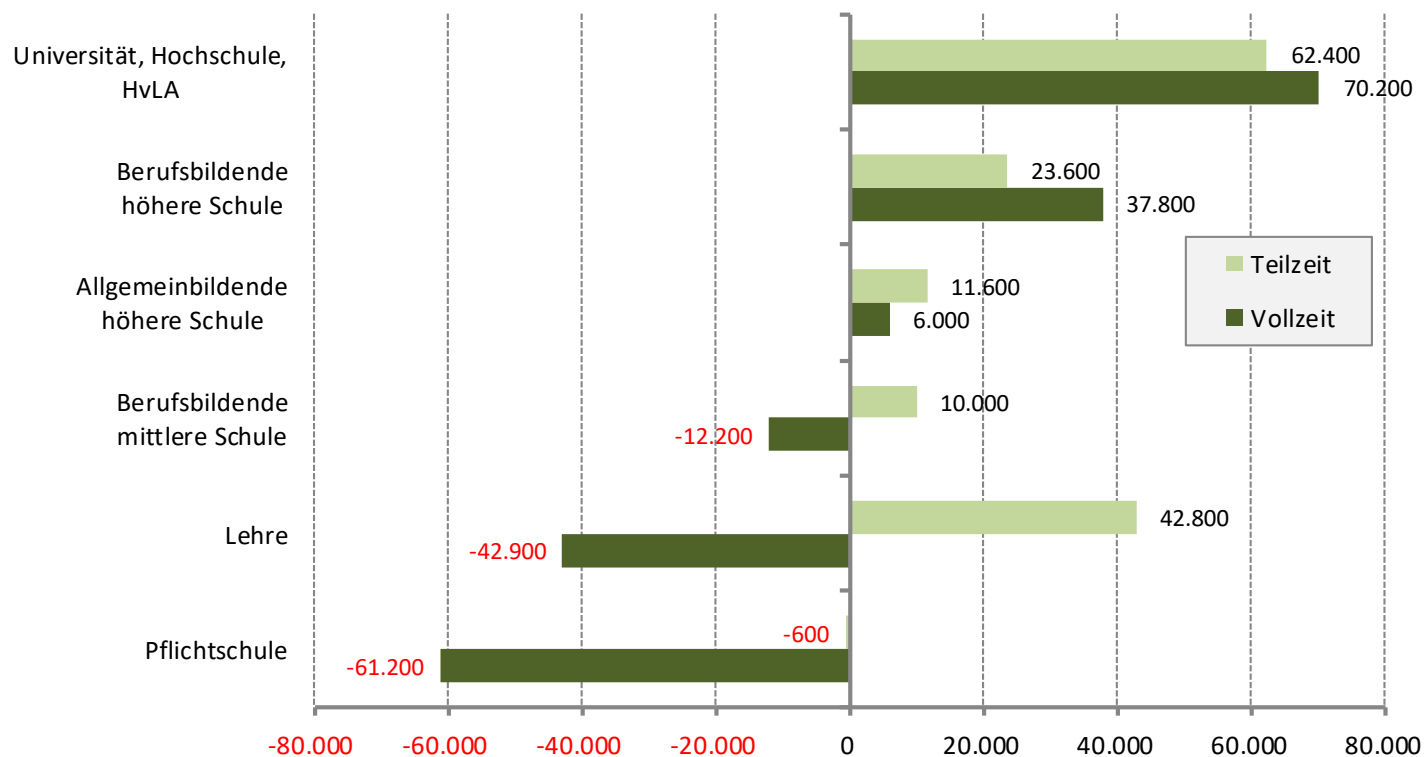
Quelle: Statistik Austria, Abgestimmte Erwerbsstatistik, eigene Berechnungen, eigene Darstellung

Veränderung der Zahl der Teilzeit-/ Vollzeitbeschäftigten 2004 bis 2010 nach höchstem Bildungsabschluss (unselbständig Beschäftigte)



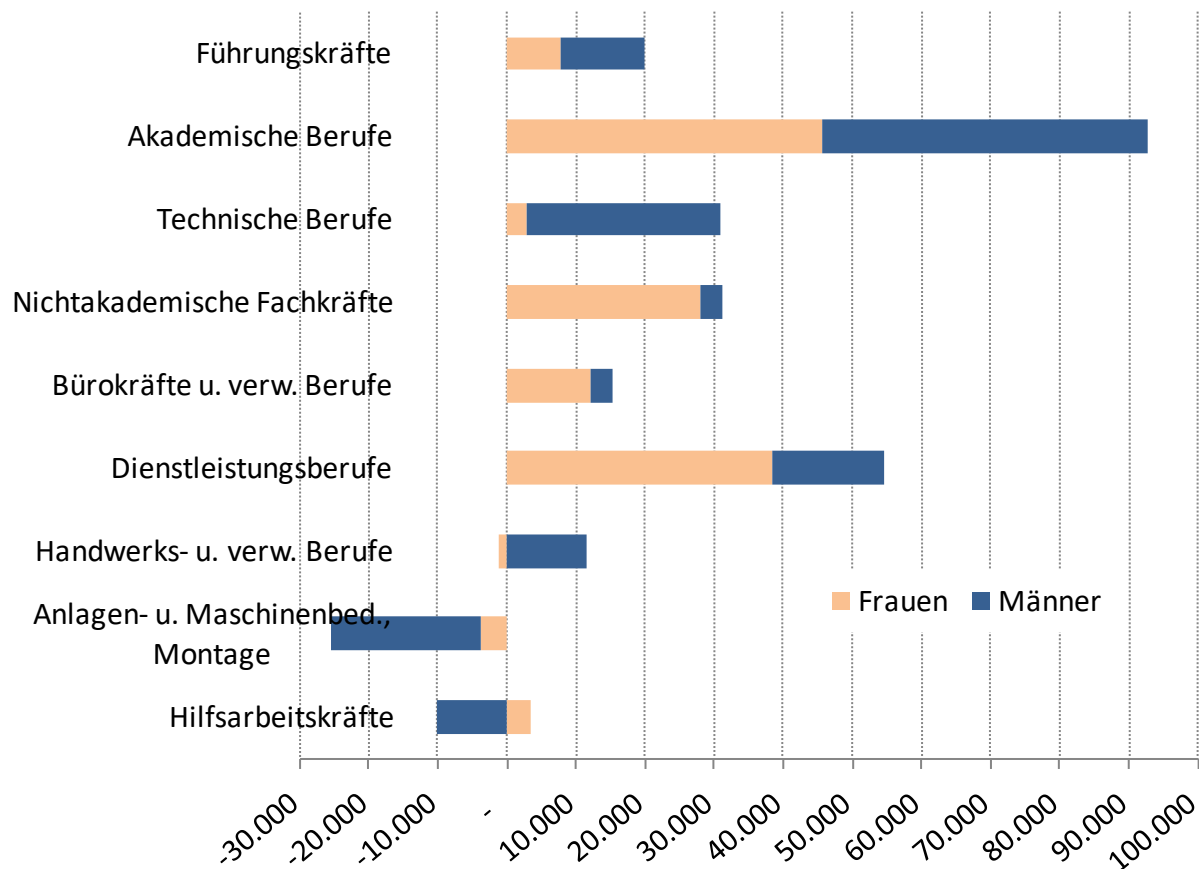
Quelle: Daten der Statistik Austria, Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung 2004 und 2010 (Jahresdurchschnitt über alle Wochen), Vollzeit/ Teilzeit nach Selbstuordnung. Eigene Berechnungen und Darstellung im Auftrag von AMS Österreich/ ABI

Veränderung der Zahl der Teilzeit-/ Vollzeitbeschäftigten 2010 bis 2015 nach höchstem Bildungsabschluss (unselbständig Beschäftigte)



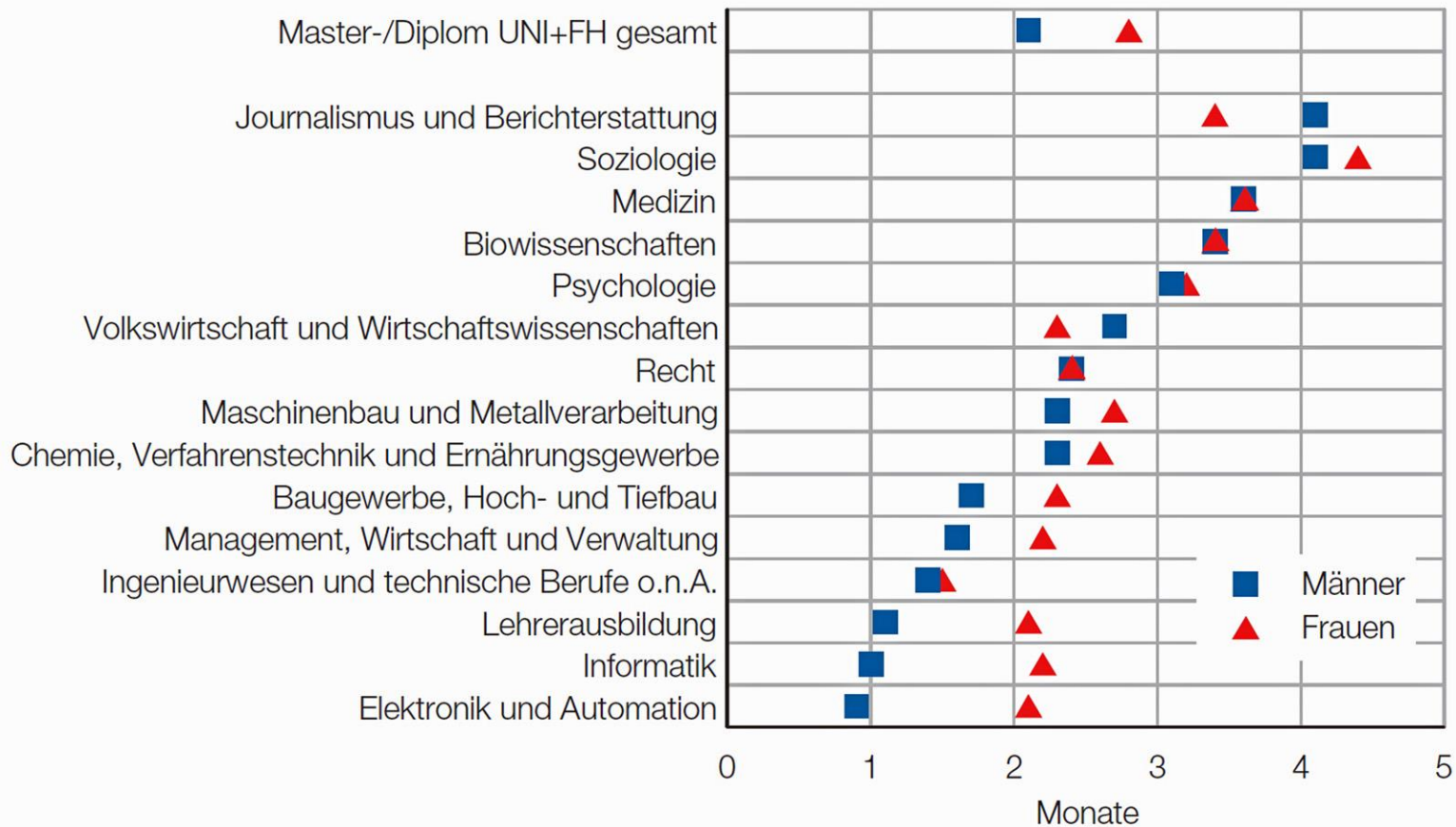
Quelle: Daten der Statistik Austria, Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung 2010 und 2015 (Jahresdurchschnitt über alle Wochen),
 Vollzeit/ Teilzeit nach Selbstuordnung. Eigene Berechnungen und Darstellung im Auftrag von AMS Österreich/ ABI

Unselbst. Beschäftigung in Österreich – Veränderung 2013-20 (Prognose)



Quelle: AMS/ WIFO 2014

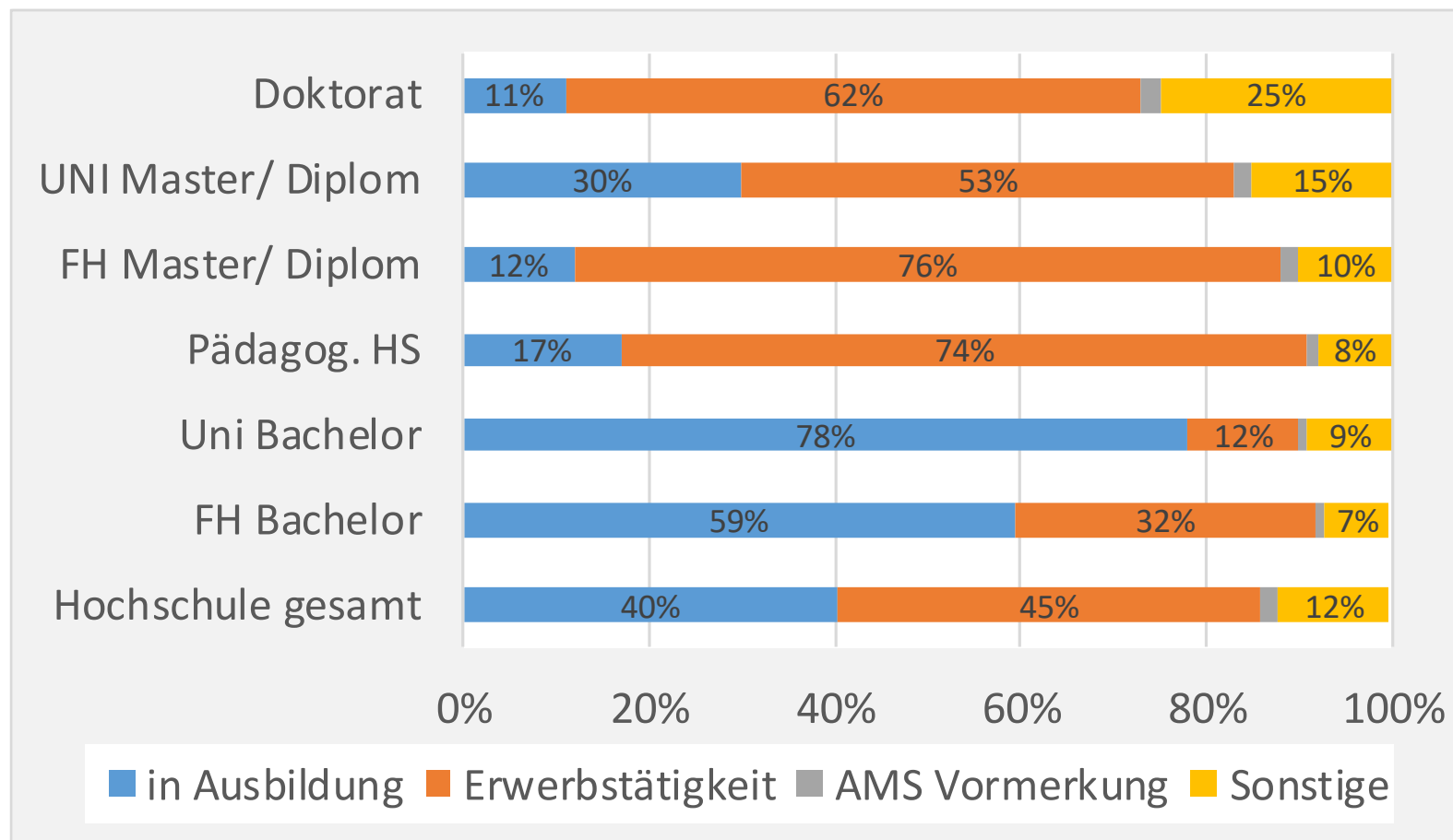
Mediandauer bis zur ersten Erwerbstätigkeit in Monaten nach Master- bzw. Diplomabschluss an einer UNI oder FH



Quelle: Wanek-Zajic, B./ Klapfer, K. (2015): Ergebnisse aus dem Bildungsbezogenen Erwerbskarrierenmonitoring (BibEr) im Auftrag von BMASK und AMS für die Schuljahre 2008/09 bis 2010/11, Seite 29.

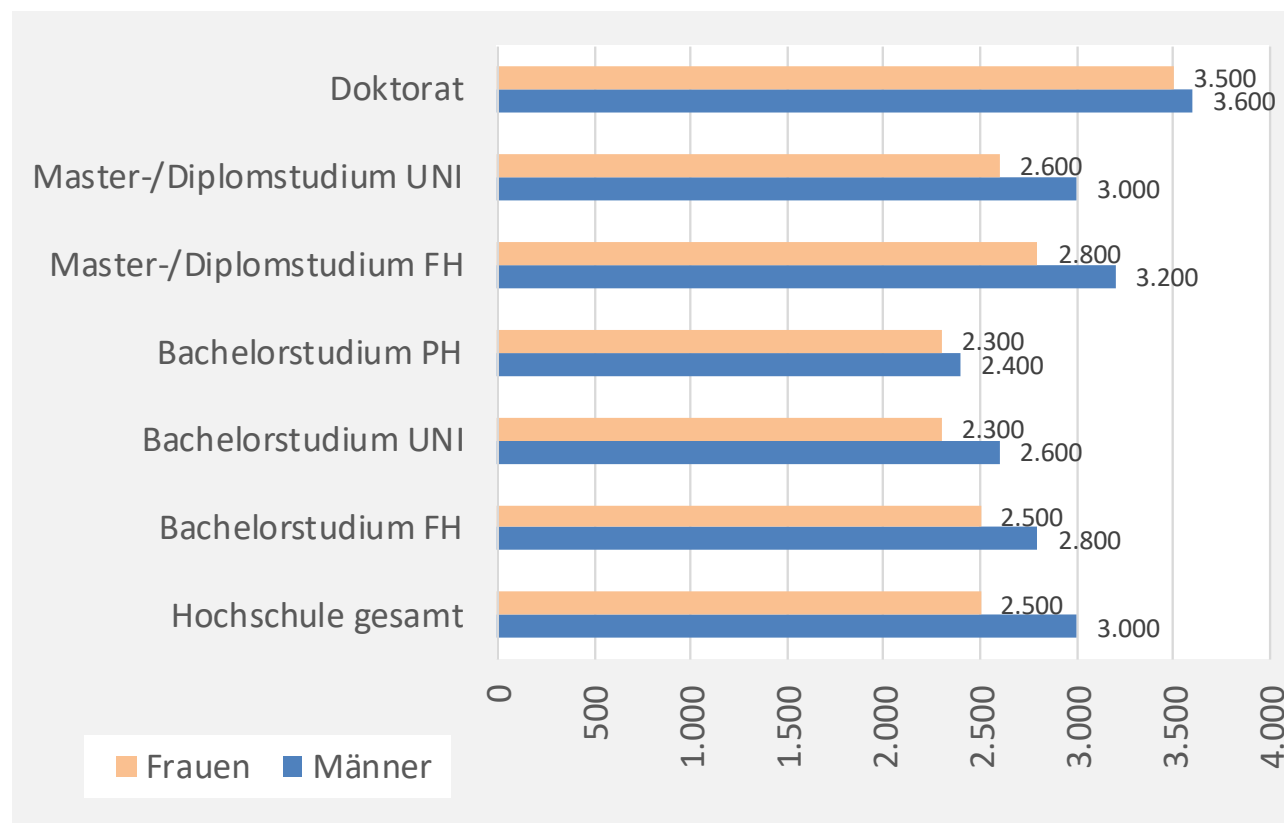
Eintritt in den Arbeitsmarkt

Status 18 Monate nach Hochschulabschluss (Jahrgänge 2008/09-2010/11)



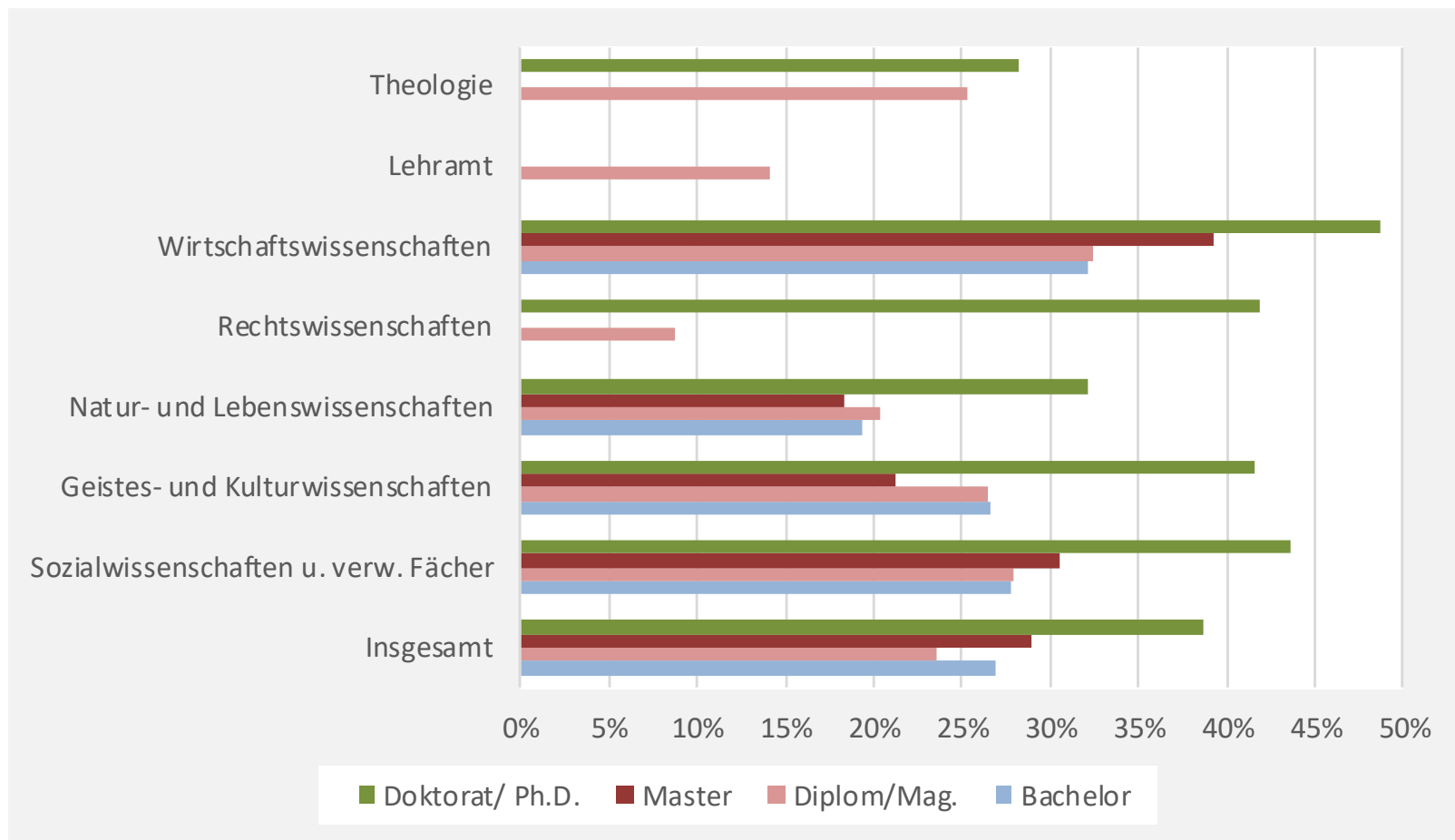
Quelle: Wanek-Zajic, B./ Klapfer, K. (2015): Ergebnisse aus dem Bildungsbezogenen Erwerbskarrierenmonitoring (BibEr) im Auftrag von BMASK und AMS für die Schuljahre 2008/09 bis 2010/11, Seite 15. Eigene Darstellung

Median Einkommen 18 Monate nach Hochschulabschluss (Jahrgang 2011/12)



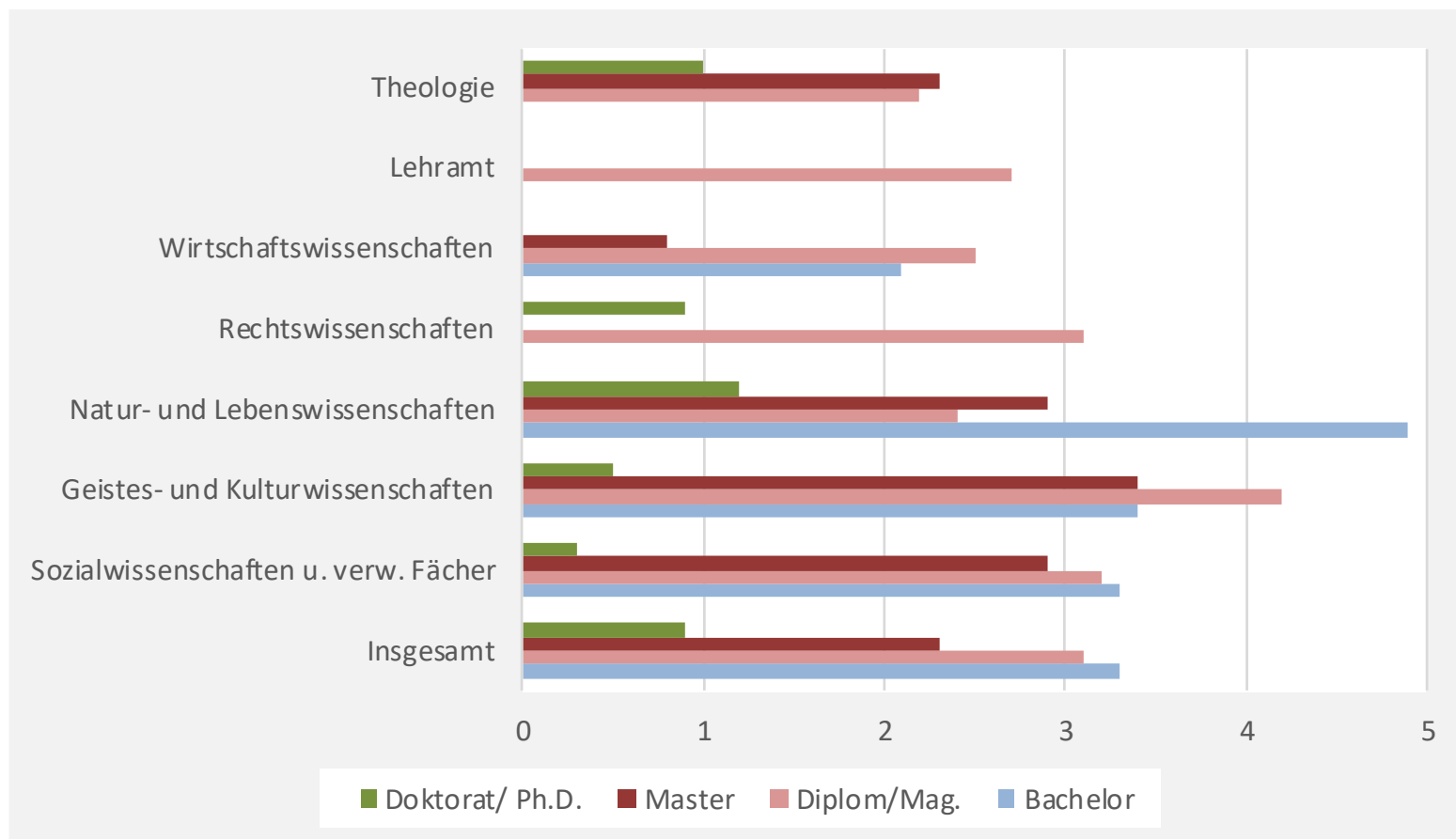
Quelle: Statistik Austria, bildungsbezogenes Erwerbkarrierenmonitoring (bibEr) im Auftrag von BMASK und AMS.
 Eigene Darstellung. Die Grundmasse ist auf Personen unter 30 Jahren eingeschränkt, die bei der unselbständigen
 Erwerbstätigkeit 18 Monate nach dem Abschluss Vollzeit beschäftigt waren.

Uni Wien: Anteil der AbsolventInnen ohne Wartezeit



Quelle: Statistik Austria, Monitoring der AbsolventInnen der Uni Wien, eigene Darstellung
 Fehlende Werte: nicht zutreffend oder Geheimhaltung aufgrund zu geringer Fallzahlen

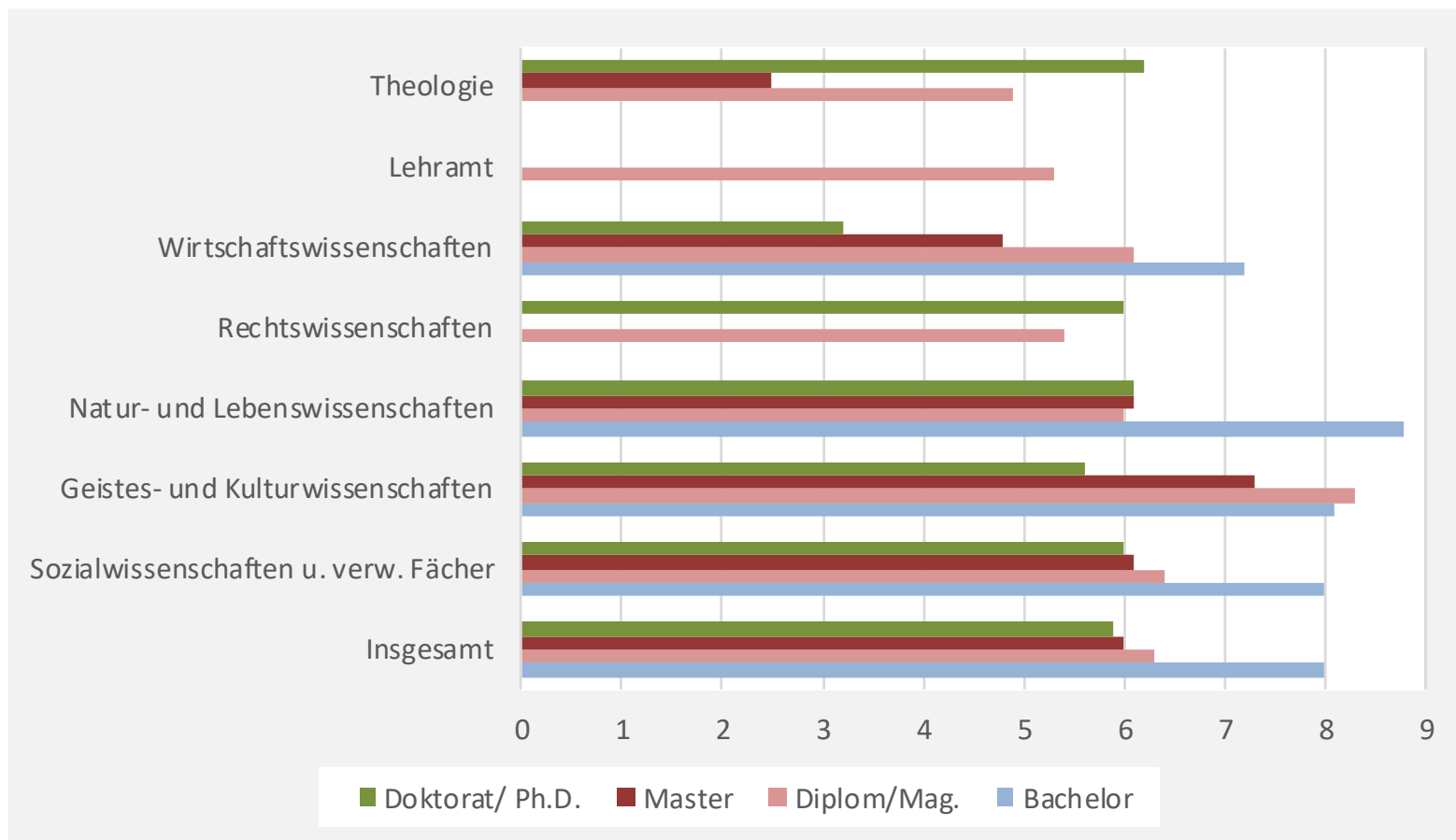
Uni Wien: Dauer zur Erstbeschäftigung in Monaten (Median)



Quelle: Statistik Austria, Monitoring der AbsolventInnen der Uni Wien, eigene Darstellung

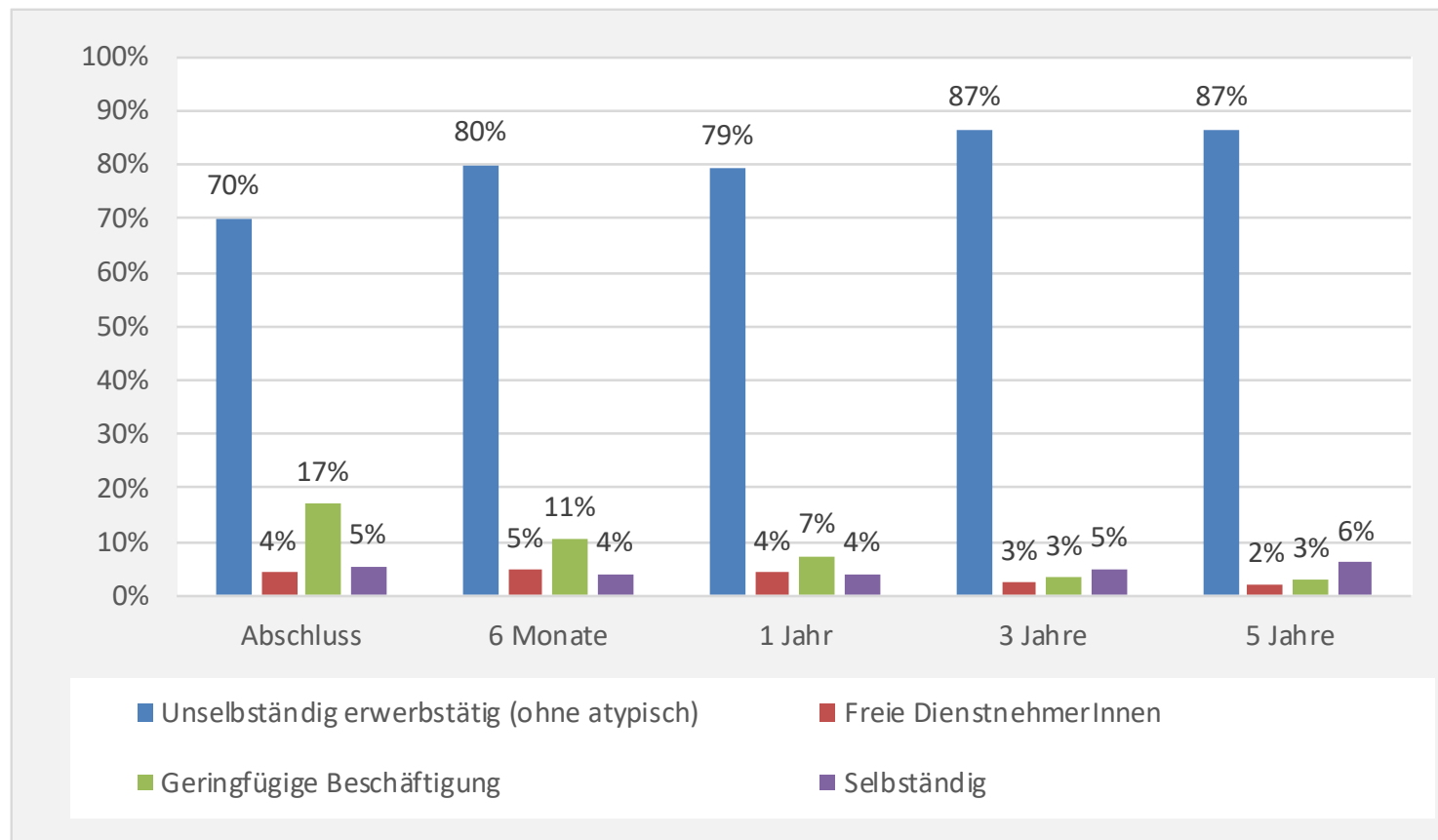
Fehlende Werte: Wirtschaftswissenschaften: 0 Monate, ansonsten nicht zutreffend oder Geheimhaltung aufgrund zu geringer Fallzahlen

Uni Wien: Anteil der AbsolventInnen ohne Wartezeit



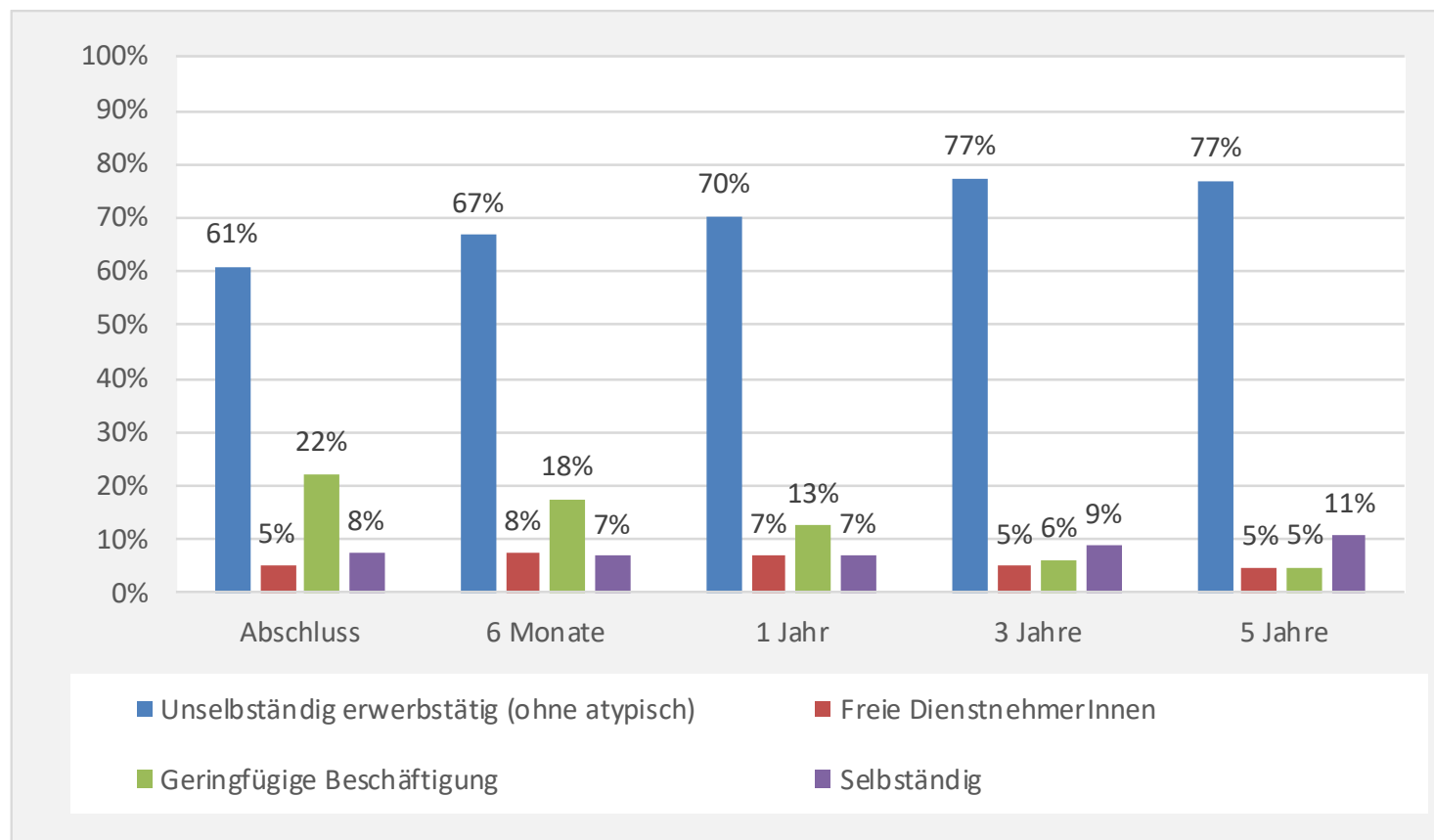
Quelle: Statistik Austria, Monitoring der AbsolventInnen der Uni Wien, eigene Darstellung
 Fehlende Werte: nicht zutreffend oder Geheimhaltung aufgrund zu geringer Fallzahlen

Uni Wien: Erwerbsstatus der AbsolventInnen zu Stichtagen nach dem Abschluss



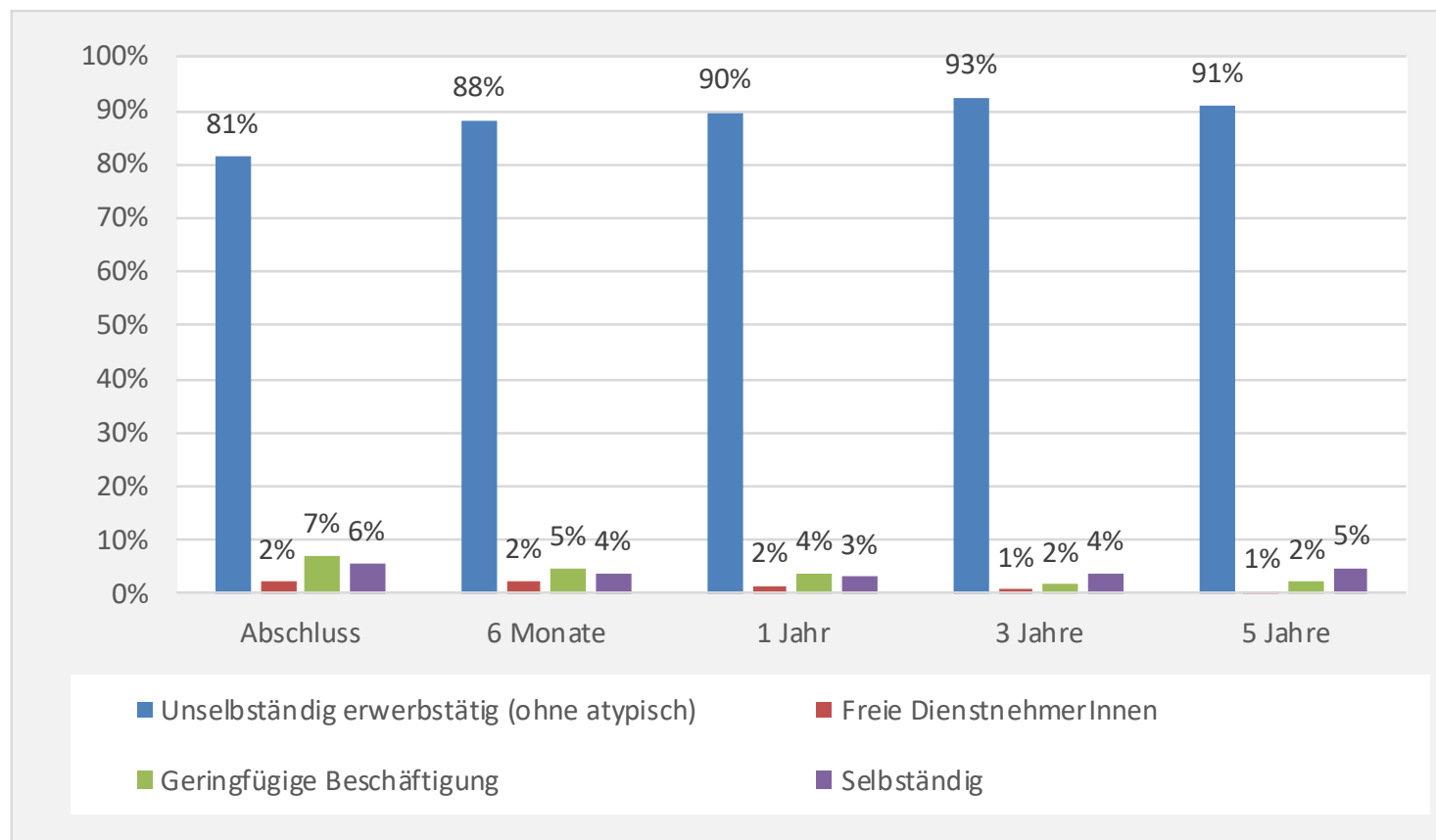
Quelle: Statistik Austria, Monitoring der AbsolventInnen der Uni Wien, eigene Darstellung

Uni Wien: Erwerbsstatus der AbsolventInnen zu Stichtagen nach dem Abschluss – Geistes- und Kulturwissenschaften



Quelle: Statistik Austria, Monitoring der AbsolventInnen der Uni Wien, eigene Darstellung

Uni Wien: Erwerbsstatus der AbsolventInnen zu Stichtagen nach dem Abschluss – Wirtschaftswissenschaften



Quelle: Statistik Austria, Monitoring der AbsolventInnen der Uni Wien, eigene Darstellung

Weitere Infos nach Studienrichtung (Uni Wien):

<http://www.qs.univie.ac.at/analysen/absolventinnen-tracking/>

Für jede Studienrichtung Informationen zu:

- Dauer bis zur Erstbeschäftigung nach Studienabschluss und Anzahl der Dienstgeberwechsel
- Erstbeschäftigung: Dauer, durchschnittliches Monatseinkommen, Wirtschaftsklassen der Unternehmen, Erwerbsquote und Erwerbsstatus (selbständig, atypische Beschäftigung, ...)
- Verlaufsbeobachtung in den Folgejahren

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!